



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin – wir informieren und beraten Sie gerne persönlich.



Weitere Betreuungsleistungen

- **Regelangebote**
für Kinder und Jugendliche
- **Intensivangebote**
zur Perspektivklärung und mit langfristiger Perspektive
- **Verselbstständigungsangebote**
für Jugendliche
- **Familienanaloge Angebote**
- **Tagesgruppe**
- **Fünftagegruppe**

Den pädagogisch arbeitenden Teams stehen in unserem Haus unterstützend zur Seite:

- Bereichsleiter*innen
- Fachdienst
- Erlebnis- und Freizeitpädagogin
- externe Supervisor*innen

Unsere Kontaktdaten

CJG Kinder- & Jugendhilfe St. Josef
AWG Regenbogen
Honschaftsstr. 365
51061 Köln-Höhenhaus
Telefon 0221 6711265
Fax 0221 6711266
E-Mail regenbogen@cjg-ksj.de

Bereichsleitung

Markus Fix
Am Portzenacker 1a
51069 Köln-Dünnwald
Telefon 0221 960361-20
Fax 0221 960361-77
E-Mail m.fix@cjg-ksj.de

Sie wünschen weitere Infos? Rufen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Website: www.cjg-ksj.de

Außenwohngruppe Regenbogen



Kinder- & Jugendhilfe St. Josef
Caritas-Jugendhilfe-Gesellschaft



Unsere Einrichtung

Wir bieten unsere Hilfen auf dem hauseigenen Gelände in Köln-Dünnwald und im Umland an. Dabei ist die Traumapädagogik ein fester Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Eine traumapädagogische Grundhaltung und das Vermitteln entsprechender Methoden werden in Fort- und Weiterbildungen geschult. Unser Fachdienst stützt die beständige Vermittlung in den Betreuungsangeboten. Regelmäßige Supervisionsangebote bieten Möglichkeiten der Weiterentwicklung. Wir legen großen Wert darauf, dass die Kinder und Jugendlichen sich beteiligen und mitbestimmen, um demokratische Prozesse zu üben und Selbstwirksamkeit zu erleben. Eine strukturierte und annehmende Alltagsbegleitung, gemeinsame Aktionen sowie ritualisierte Feste im Jahresrhythmus vermitteln unseren Kindern und Jugendlichen Sicherheit und die Chance, neue Erfahrungen zu machen.

Über die Gruppe

- Integrativgruppe für sieben Kinder (Jungen und Mädchen, vier Regel- und drei Intensivplätze)
- Aufnahmealter 6-10 Jahre
- Verweildauer bis zur Verselbständigung möglich
- Außenwohngruppe in Köln-Höhenhaus
- große Doppelhaushälfte mit Garten
- atmosphärische Gestaltung des Wohnbereichs und der Einzelzimmer
- Betreuung durch Pädagog*innen mit Fortbildungsschwerpunkten (Traumapädagogik, Systemische Beratung)
- enge Kooperation mit externen Helfer*innen (Therapeut*innen, Ärzt*innen, Schulen)
- gezielte Projektangebote
- Familienarbeit, orientiert an den Möglichkeiten der Eltern

Indikation

Aufgenommen werden Kinder, die längerfristig ein stabiles Betreuungsangebot benötigen. Es werden vier Kinder mit einem „Regelbedarf“ und drei Kinder mit intensivem Förderbedarf betreut.

Pädagogische Handlungsansätze

Neben der Gruppenpädagogik als ein wesentlicher Bestandteil, hat die individuelle Gestaltung des Erziehungsprozesses eine tragende Bedeutung.

- stabiles Beziehungsangebot
- Hilfe- und Erziehungsplanung
- Gruppe als sicherer Ort zur persönlichen Entwicklung
- systemische Familienarbeit
- Kooperation mit externen Helfer*innen
- Einzelförderung und Projekte zum Aufbau und Stärkung individueller Fähigkeiten

Ziele

- Vermittlung tragfähiger Beziehungen
- Vermittlung von Regeln, Normen und Werten und das Einüben von sozialem Verhalten
- Vermittlung und Einüben von lebenspraktischen Fähigkeiten
- Einbeziehung und Beteiligung der Kinder und Jugendlichen
- Entwicklung und Ausbau von individuellen Fähigkeiten und Stärken
- Unterstützung beim Aufbau und bei der Gestaltung von sozialen Kontakten
- Akzeptanz von Grenzen und Behinderungen
- Begleitung und Unterstützung bei der schulischen Ausbildung
- Beibehaltung von Familienkontakten